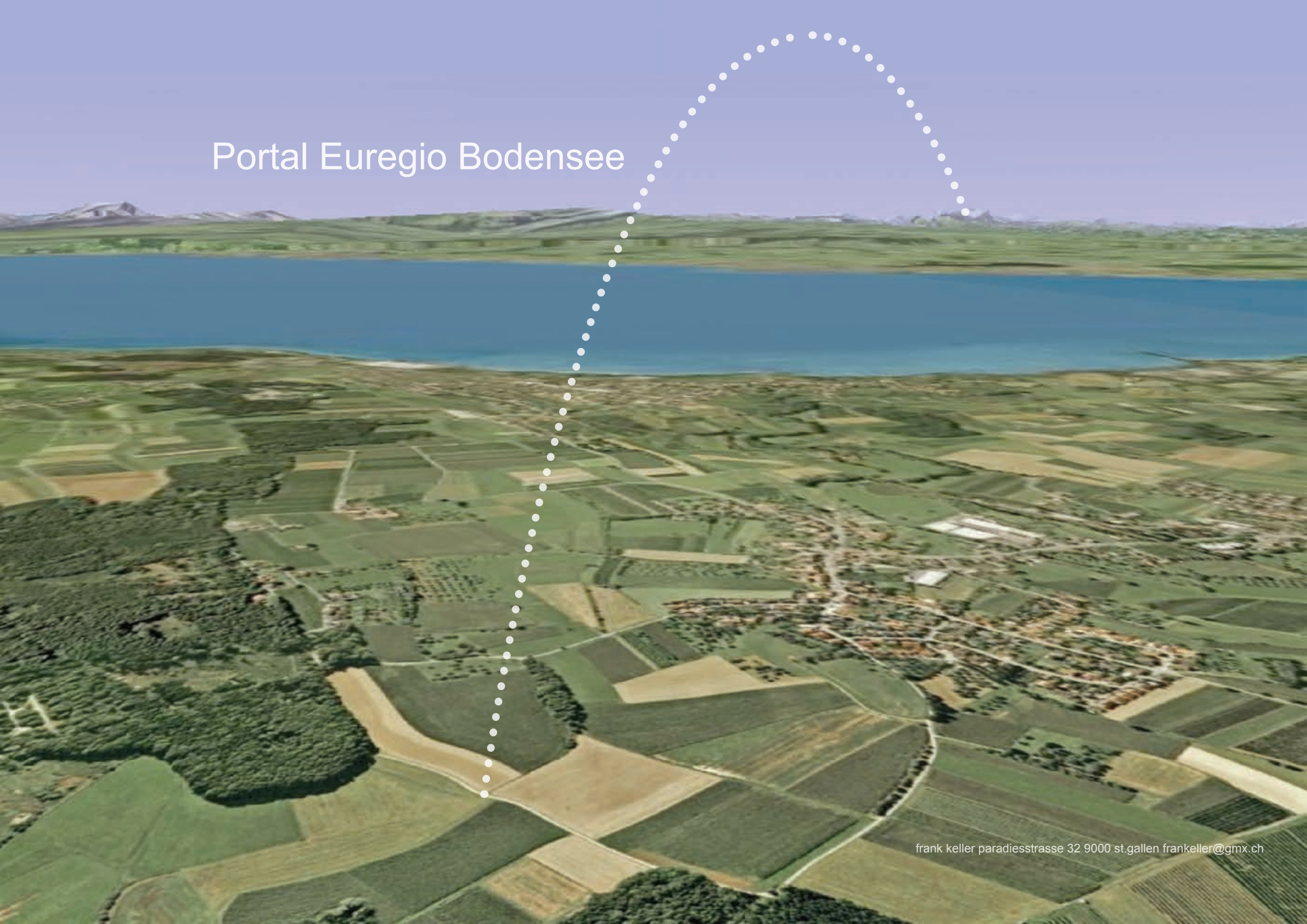


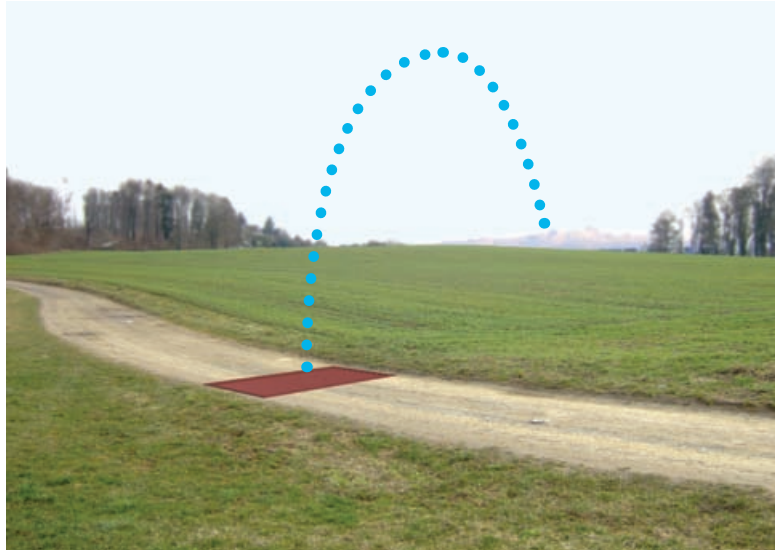
Portal Euregio Bodensee



Portal Euregio Bodensee



Portal Euregio Bodensee



Idee

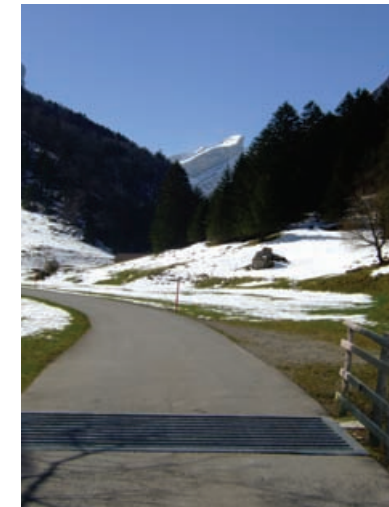
Zwischen den landwirtschaftlichen Anbaugeländen soll beim tiefsten Strassenpunkt zwischen Hugenloh und Herrenstöcke ein Weiderost eingebaut werden. Der weite Horizont lässt eine Sichtverbindung vom Ried bis zur Alpenkette zu. In Wasserauen im Appenzellerland ist das «Original» des Weiderostes im Gebrauch.

Huftiere meiden das Überqueren des Rostes da die Rundrohre zu wenig Standfestigkeit bieten. Die Kühe bleiben

auf den Alpwiesen, so können die Alpleute ohne Zauntore zu öffnen die Weide ungehindert passieren.

Beim vorgesehenen Standort auf der Landstrasse irritiert der Weiderost: Auf den ersten Blick ergibt er keinen Sinn, da keine Weiden abgegrenzt werden müssen. Auch gibt es seitlich des Rostes keine Zäune. Der Rost wird dadurch zum einzelnen Objekt, zur «Kunstbaute».

Auf den zweiten Blick lässt sich von der «Kopie» zum «Original» ein imaginärer Bogen über den Bodensee schlagen – ein Tor der Euregio Bodensee entsteht. Von diesem Ort können weitere Bogen zu Weiderosten des Alpengebietes geschlagen werden: in Deutschland, Österreich, Lichtenstein und in die Schweiz. Auf diese Weise entsteht vor dem Auge des wissenden Betrachters ein dichtes Netz von Portalen, das bestehende und zugleich visionäre Verbindungen im Vierländereck aufzeigt. Darüber klärt die Tafel am Kunstobjekt «Weiderost» auf und weckt die Lust auf Blickkontakt.



Fotomontage mit Alpenkette

«Original» Weiderost in verzinkter Ausführung bei Wasserauen, Kanton Appenzell Innerrhoden, Schweiz

Portal Euregio Bodensee

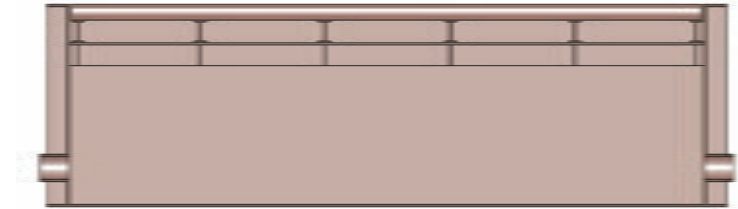
Grösse: 3 m lang, 1.45 m breit, 0.89 m tief

Konstruktion: Der Rost wird auf ein Magerbetonfundament mit Kieskoffer eingebracht. Die erdberührenden Teile werden mit einem Schwarzanstrich vor Feuchtigkeit geschützt. Der Weiderost ersetzt den bestehenden Entwässerungsschacht der Strasse und übernimmt dessen Funktion. Für den Einbau des Weiderostes muss die Strasse für einen Tag gesperrt werden.

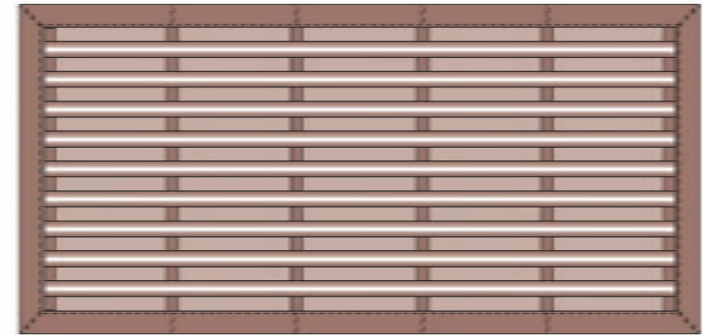
Material und Farbe: Sichtbare Teile Stahl roh, Rost. Die beanspruchten Teile reflektieren wie bei einem Schachtdeckel je nach Lichteinfall die Farbe des Himmels.

Dauerhaftigkeit: Mindestens 10 Jahre

Tragfähigkeit: 40 Tonnen



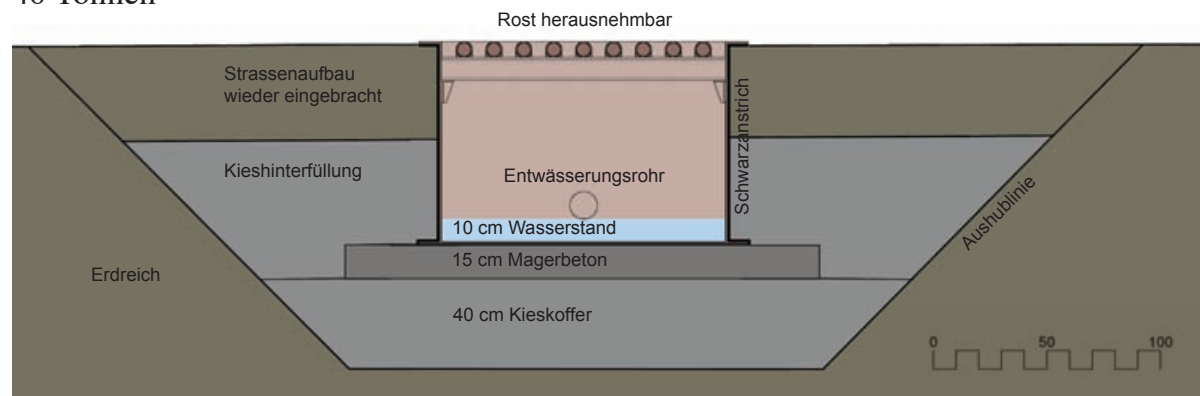
Längsschnitt durch Element



Aufsicht



Bestehender Schacht



Querschnitt Einbau

Portal Euregio Bodensee

Kostenschätzung in Euro

Ausführungskosten gemäss Angebot der Firma Franz Manser AG	
Bauinstallationen	1'270.-
Rost komplett inkl. Lieferung und Transport	4'120.-
Aushubarbeiten	510.-
Kieskoffer	620.-
Magerbeton	220.-
Verlegen, inkl. Schwarzanstrich	190.-
Hinterfüllen	160.-
Anpassarbeiten an Strasse	190.-
Entwässerung Graben, Geröll, Rohr ca. 15m	180.-
Zwischensumme	7'760.-
Mehrwertsteuer 7.6% (Schweiz)	590.-
Summe Einbau Weiderost inkl. Lieferung und Transport	8'350.-
Honorare Ingenieur, Künstler	7'300.-
Nebenkosten/Unhervorgesehenes	1'150.-
Total	€ 16'800.-

Portal Euregio Bodensee

Hintergründe

Weiderost

Ein Weiderost oder Viehgitter ist eine bodengleich und eben angeordnete Viehsperre. Die Vorrichtung verhindert, dass Weidetiere wie Rinder oder Schafe, aber auch andere Huftiere, beispielsweise in Wildparks, ein ansonsten umzäuntes Gebiet über Straßen oder Wege, die offen durch den Zaun führen, verlassen oder bei von Weidebereichen umgebenen Grundstücken diese betreten können.

Das Gitter ist zumeist aus Metallstäben oder Rundhölzern aufgebaut und ist mit so großen Abständen versehen, dass die Tiere mit ihren Hufen nicht sicher darauf stehen, Fahrzeuge es aber problemlos queren können.

Je nach Tierart können Viehgitter unterschiedlich dimensioniert sein, so dass sie nicht durch einen großen Sprung überwunden werden können. Zusätzlich werden manchmal seitliche Einbauten auf Tierkörperhöhe angebracht, die ein randliches Passieren verhindern. ...

Euregio

Europaregion, auch Euregio oder Euroregion, ist eine Bezeichnung von länderübergreifenden Regionen in Europa, meistens mit wirtschaftlichem Schwerpunkt. Sie sollen die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und die Regionen selbst in gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht fördern. Europa erhofft sich neben dem Aspekt der länderübergreifenden Zusammenarbeit auch eine Stärkung der potenziell schwächeren Randregionen der einzelnen Mitgliedsstaaten.

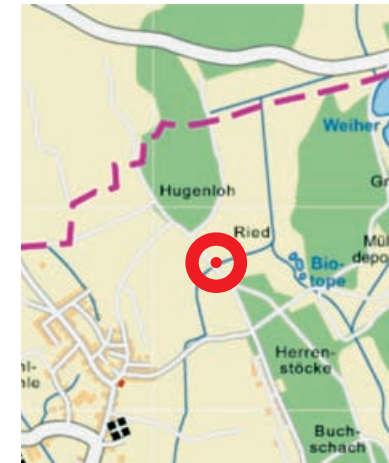
Euregio Bodensee

(DE, CH, FL, AT)

(Internationale Bodenseekonferenz), Bodenseeraum südliches Baden-Württemberg und Bayern in Deutschland, Vorarlberg in Österreich, St. Gallen, Thurgau, beide Appenzell in der Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein gegründet 1997

Kulturraum EUREGIO Bodensee

aus Wikipedia



Standort-zuteilung:
Der Schacht liegt näher beim Standort Hesler Bühl als bei Hugenloh.